



INITIATIVE
Aschaffenburg



19.09.2017

PRESSEINFORMATION

Aschaffenburg:

Bio-Frühstück an 50 Schulen für ABC-Schützen

Wer gesund frühstückt, hat es mit dem Lernen viel leichter. An 50 Grundschulen gibt es dieses Jahr zum Schulstart daher die Bio-Brotbox mit leckeren Zutaten für ein gesundes Frühstück. Die Schirmherrschaft des Projektes hat der Oberbürgermeister Klaus Herzog übernommen. Zahlreiche freiwillige Helfer verpackten dafür wieder rund 2.400 Boxen für die Erstklässler. Organisator der regionalen Initiative ist der bio verlag.

Anlässlich des Schulanfangs können sich die ABC-Schützen in Aschaffenburg und Landkreis zum Frühstück über eine Bio-Brotbox freuen. Insgesamt wurden 2.400 Boxen in 50 Schulen an die Erstklässler verteilt. Oberbürgermeister Klaus Herzog unterstützt die Aktion als Schirmherr. Gemeinsam mit Ulrike Fiedler, verantwortlich für die Produktkoordination beim bio verlag, verteilte er die Boxen am 19. September in der Hefner-Alteneck-Grundschule Aschaffenburg an die dortigen Schüler. Grundidee der Biobrot-Box-Aktion ist, bereits den Jüngsten und ihren Eltern zu veranschaulichen, dass ein gesundes Frühstück für den Start in den Tag wichtig ist und dies auch lecker schmecken kann.

Die Bio-Brotbox-Aktion ist eine bundesweite Initiative, die von zahlreichen ehrenamtlichen Helfern regional organisiert und privatwirtschaftlich finanziert wird. Erstklässler erhalten dabei zur Einschulung eine wieder verwendbare Frühstücks-Box mit Lebensmitteln aus ökologischer Landwirtschaft. Kindern soll damit die Wertigkeit des Frühstückens und der Ursprung von Lebensmitteln nahe gebracht werden.

Viele fleißige Hände

Auch dieses Jahr unterstützten wieder viele freiwillige Helfer die Aktion mit großem Engagement. Denn vor dem Verteilen hieß es: Packen! 2.400 Bio-Brotboxen galt es fertig zu stellen. Zahlreiche Mitarbeiter vom bio verlag sowie Schüler der Privaten Wirtschaftsschule Krauß halfen dabei. Initiiert wurde die Aktion 2009 vom bio verlag, der durch das Naturkostmagazin Schrot&Korn bekannt ist. Die Geschäftsführerin des bio verlags, Sabine Kauffmann, freut sich über den großen Einsatz der freiwilligen Helfer:

bioverlag gmbh
Magnolienweg 23
63741 Aschaffenburg

www.bioverlag.de/presse

„Ohne das Engagement vieler tatkräftiger Hände wäre so ein Erfolg gar nicht möglich. Es ist wirklich bemerkenswert zu sehen, wie vielen Menschen die gesunde Ernährung von Schulkindern eine Herzensangelegenheit ist“.

Leichter lernen mit ordentlichem Frühstück

Die Bio-Brotbox enthält wieder viele leckere Zutaten für ein gesundes Frühstück: Neben einem kleinem Brötchen, einem Müsliriegel und einem Apfel gibt es einen Fruchtsaft, einen Teebeutel, einen herzhaften Gemüse-Aufstrich, einmal Puten-Lyoner, einen Fruchtaufstrich sowie Butterkekse – alles in Bio-Qualität. Ebenso liegen ein Mini-Schrot&Korn mit Rezepten, Gewinnspielen und einem Gutschein für einen Bio-Joghurt mit dabei.

Erst die finanzielle und tatkräftige Unterstützung von einzelnen Firmen und Institutionen macht die Bio-Brotbox möglich. Sachwerte gespendet haben die Firmen Allos, Barnhouse, Bohlsener Mühle, Kaiser Bio-Bäckerei, Lebensbaum, Sonnentor, Ökoland, Voelkel, Rigoni di Asagio sowie der Biocaterer „Das Paradieschen“.

UPS sorgt für die CO₂-neutrale Beförderung der Boxen in die Schulen. Viele Naturkostläden in Aschaffenburg und Landkreis beteiligen sich mit einem Gutschein. Die Sachpreise für das Gewinnspiel werden gestiftet von „Emil - Die Flasche“ und HABA. Der bio verlag übernimmt die komplette Organisation und die Produktion des Mini-Schrot&Korn-Heftes. Gedruckt hat es die GGP media. Die Firma B.K. Druck + Service UG aus Großostheim hat den kostenlosen Druck von 250 A3-Plakaten übernommen.

Rückfragen, Bilder gerne über:

Pressekontakt:

Imke Sturm, bio verlag gmbh, 63741 Aschaffenburg
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
imke.sturm@bioverlag.de, Tel.: 0172- 32 50 222